



GESUND ARBEITEN
IN THÜRINGEN



Geschäftsführungsbefragung 2019

Mai 2019

N. Amler, W. Fischmann, A. Frassek

Kontakt:

Deutsche Gesellschaft für Arbeits- und Umweltmedizin e.V.
Schwanthaler Straße 73 b
80336 München

Dr. Nadja Amler
tel.: 09131 - 85 26111
e-mail: amler@dgaum.de

Institut und Poliklinik für Arbeits-, Sozial- und Umweltmedizin
Schillerstraße 29
91054 Erlangen

Wolfgang Fischmann
tel.: 09131 - 85 26131
e-mail: wolfgang.fischmann@fau.de

Inhalt

Allgemeine Angaben zu den Interviews.....	4
Soziodemografische Merkmale der (K)KMU und der interviewten Personen	6
Ergebnisse I – Arbeitsmedizinische Betreuung & Fachkraft für Arbeitssicherheit	11
Ergebnisse II – Gefährdungsbeurteilung.....	15
Ergebnisse III – Mutterschutz	22
Ergebnisse IV – BEM	23
Ergebnisse V – BGF / BGM	25
Ergebnisse VI – Arbeits- und Gesundheitsschutz	28
Ergebnisse VII – Allgemeine Fragen.....	29
Ergebnisse VIII – Gründe für Teilnahme an Unternehmensnetzwerk	31
Ergebnisse IX – Mehrwert von der Teilnahme & Unternehmensziele.....	31

Allgemeine Angaben zu den Interviews

Zielgruppe:

Geschäftsführungen der GAIT-(K)KMU

Inhalte:

- Status Quo des Arbeits- und Gesundheitsschutzes,
- BEM,
- BGF
- Erwartungen und Wünsche bezüglich des GAIT-Netzwerks

Zeitraum:

Mai 2019

Befragungsart:

leitfadengestützte Telefoninterviews

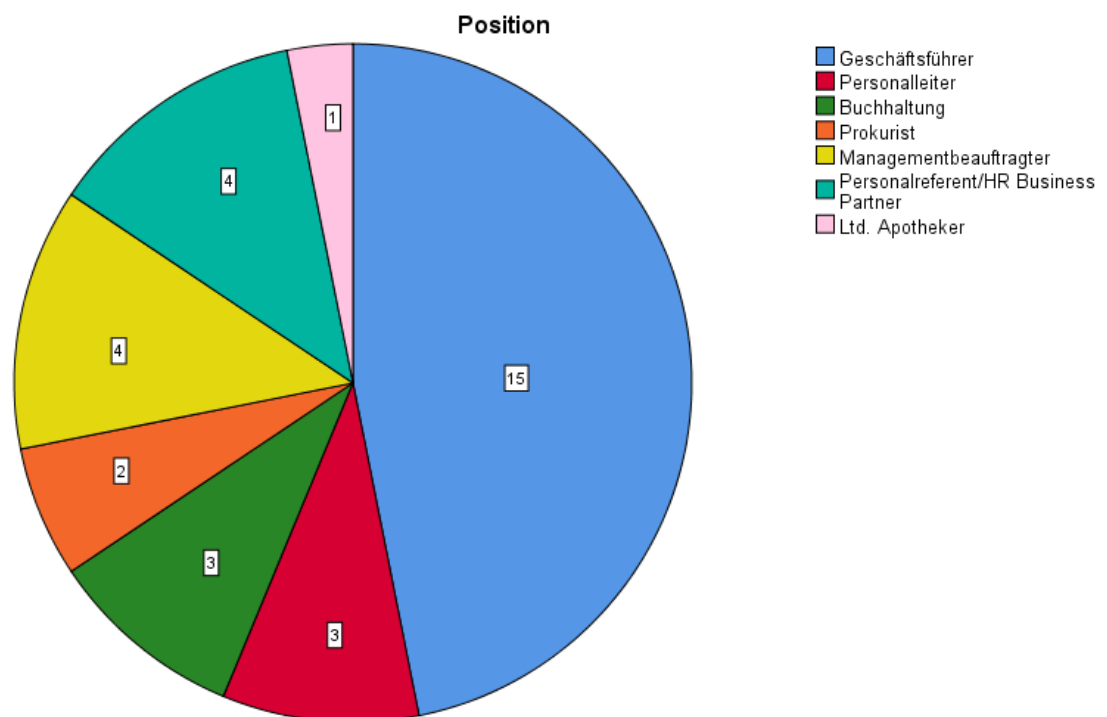
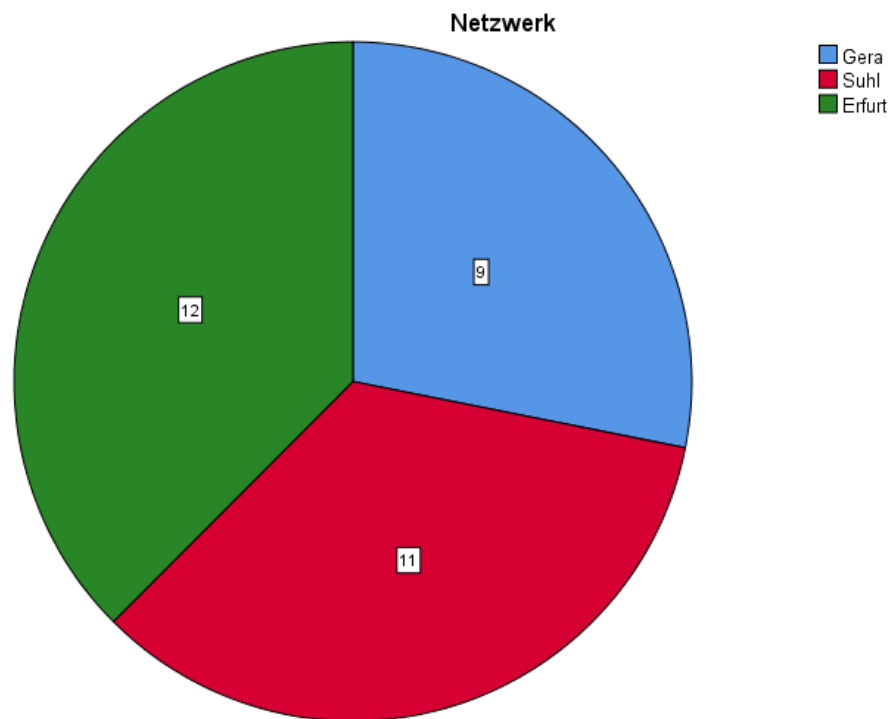
Durchgeführte Interviews:

n=32

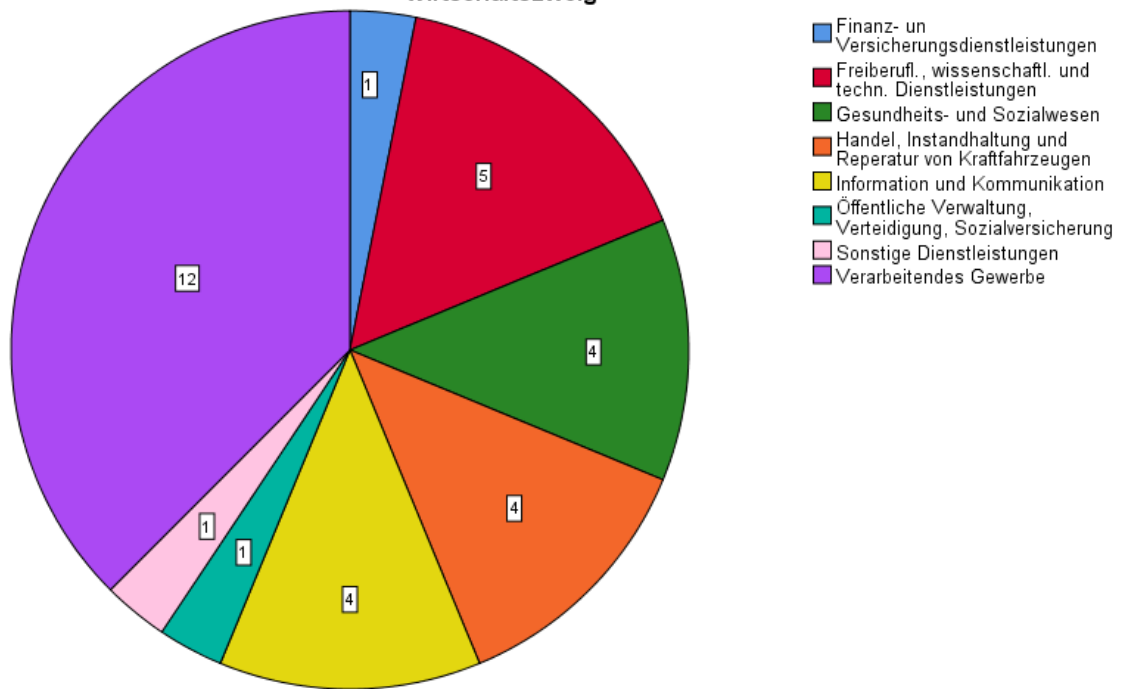
Teilnahme an Interviews:

100% aller GAIT-(K)KMU zum Zeitpunkt Mai 2019

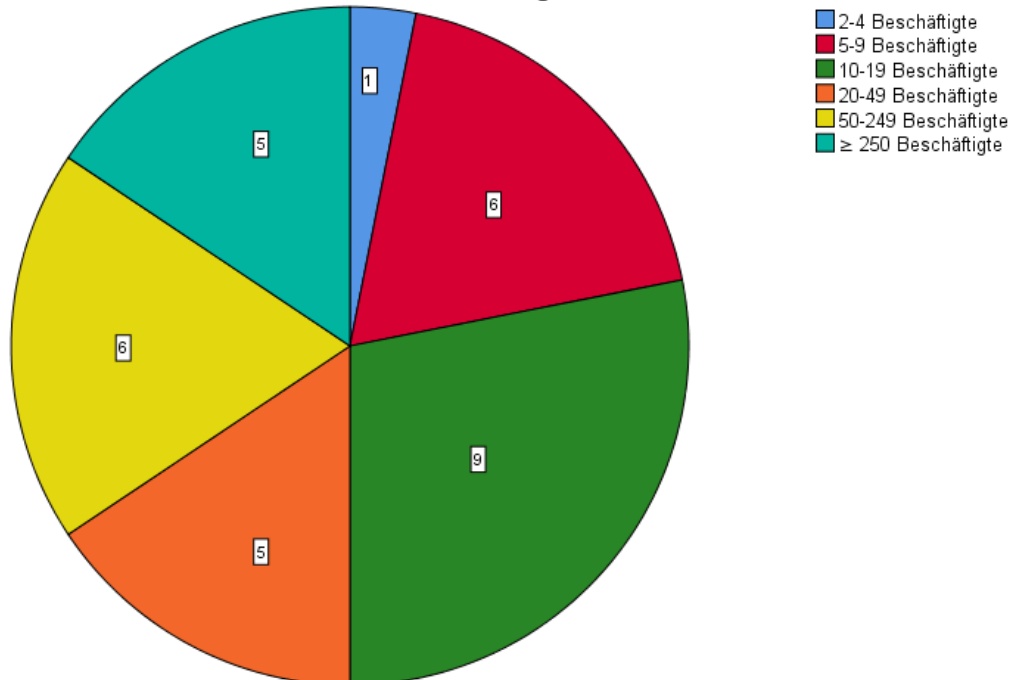
Soziodemografische Merkmale der (K)KMU und der interviewten Personen



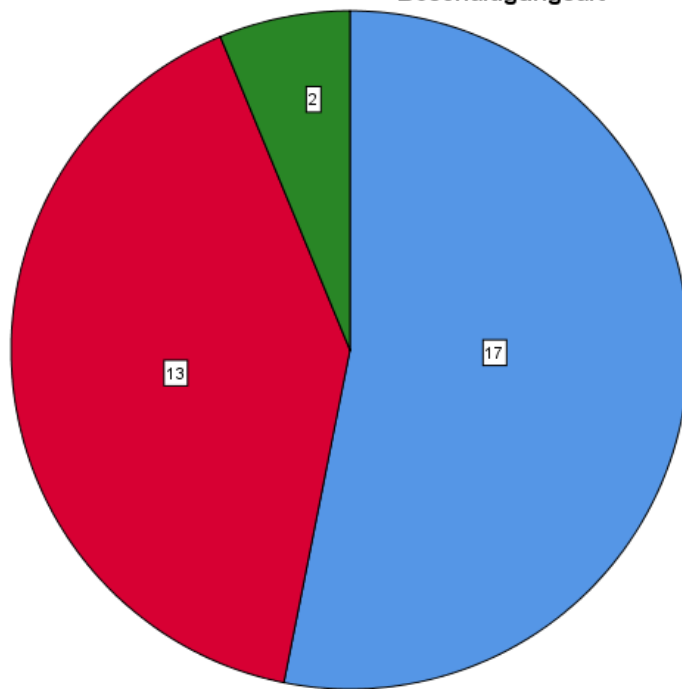
Wirtschaftszweig



Beschäftigte

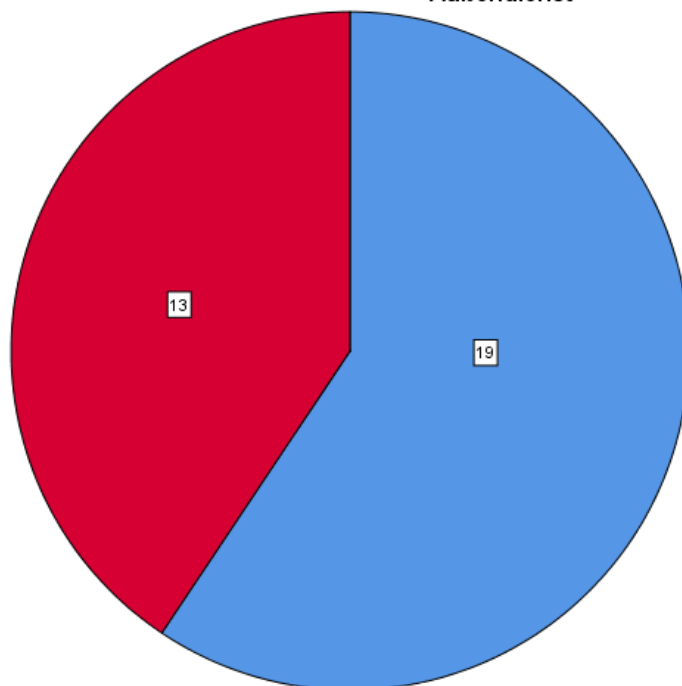


Beschäftigungsart



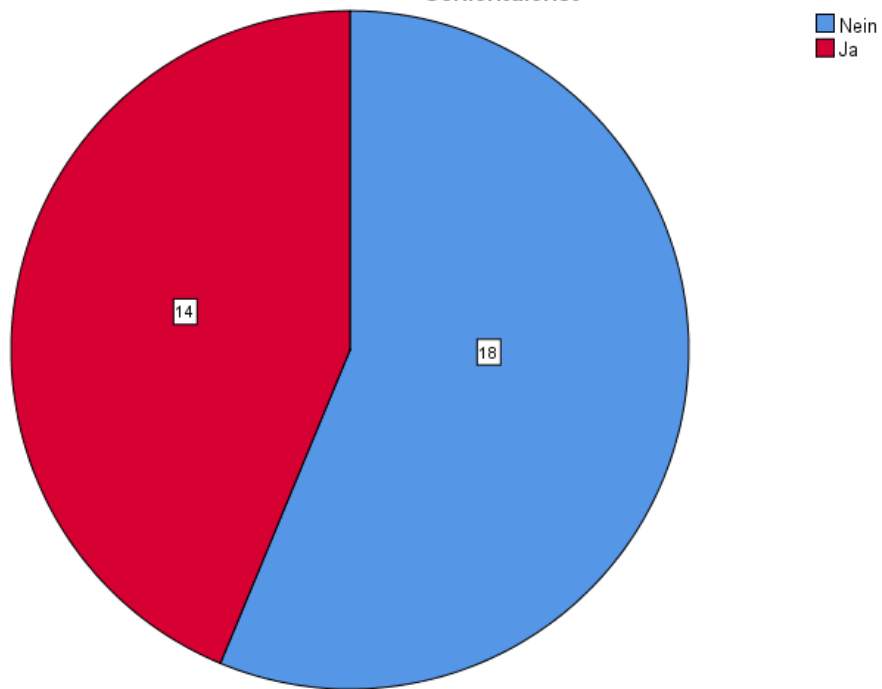
- überwiegend geistig
- überwiegend körperlich
- gleichermaßen körperlich/geistig

Außendienst

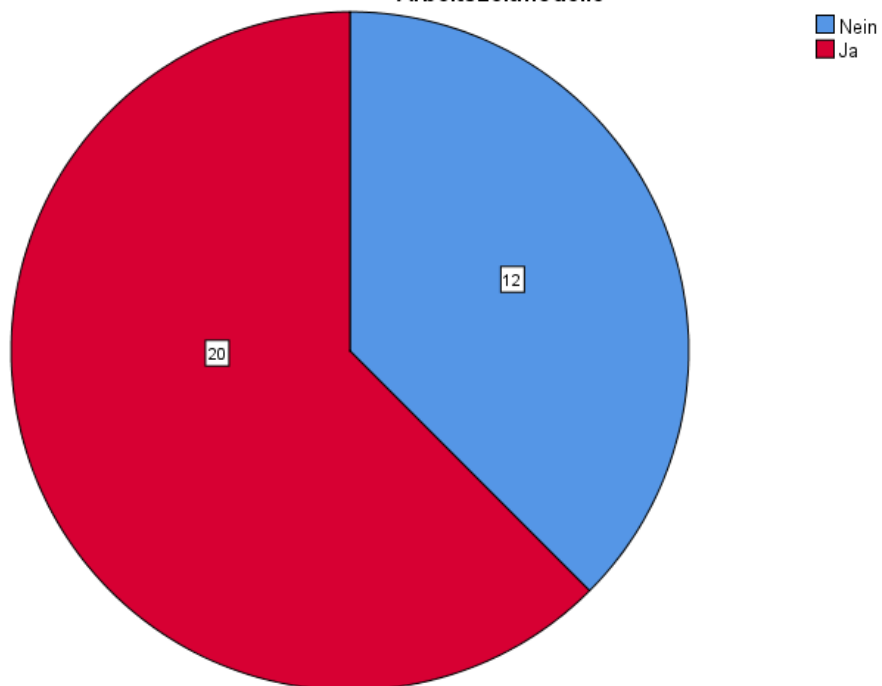


- Nein
- Ja

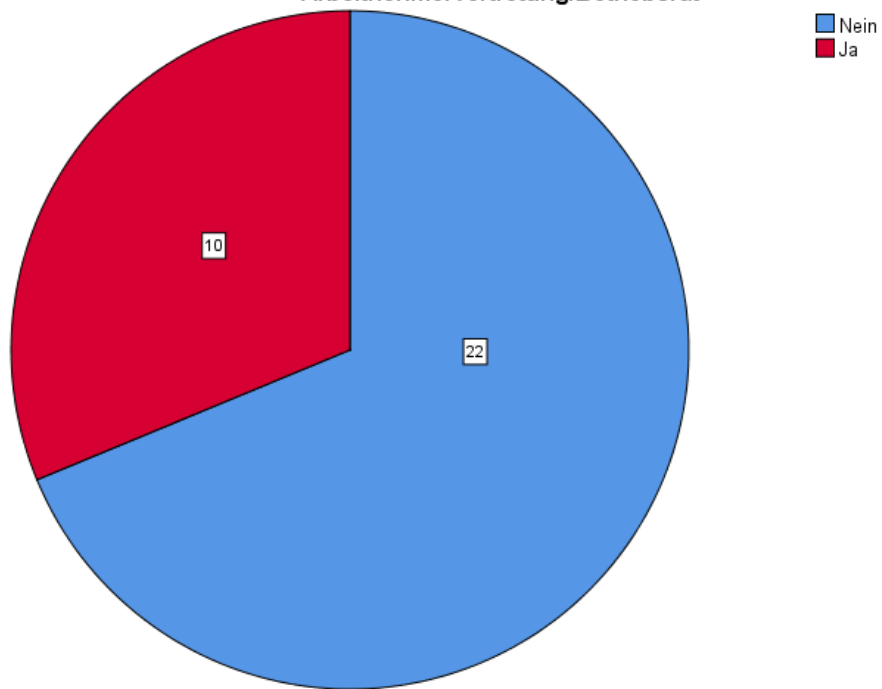
Schichtdienst



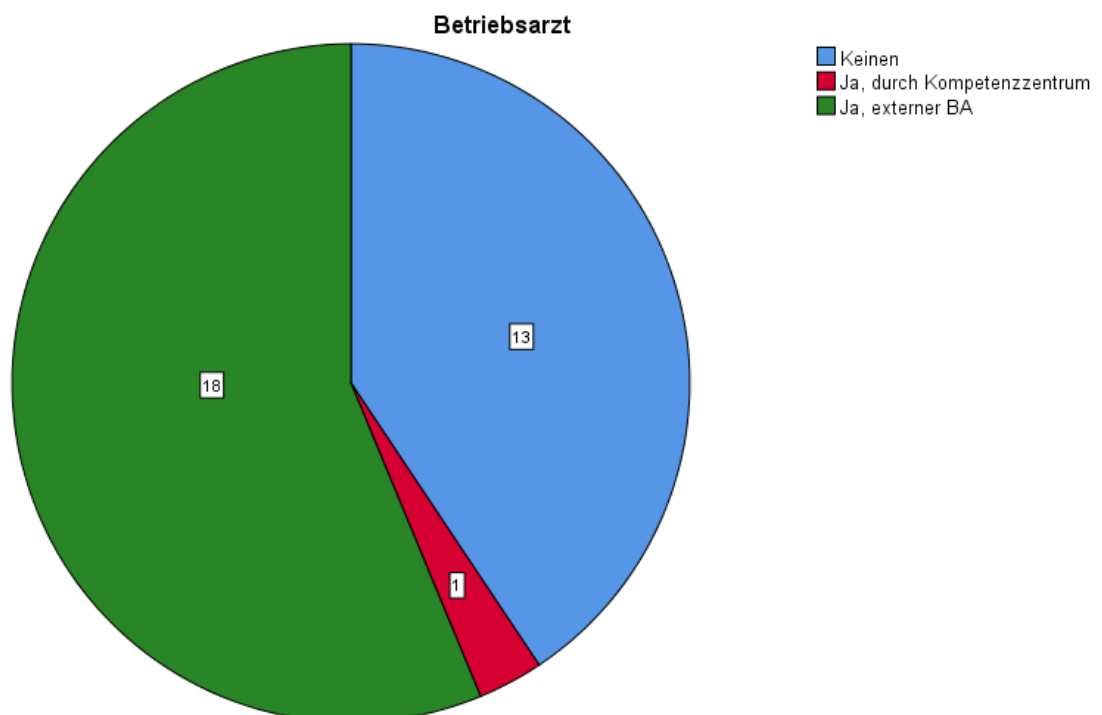
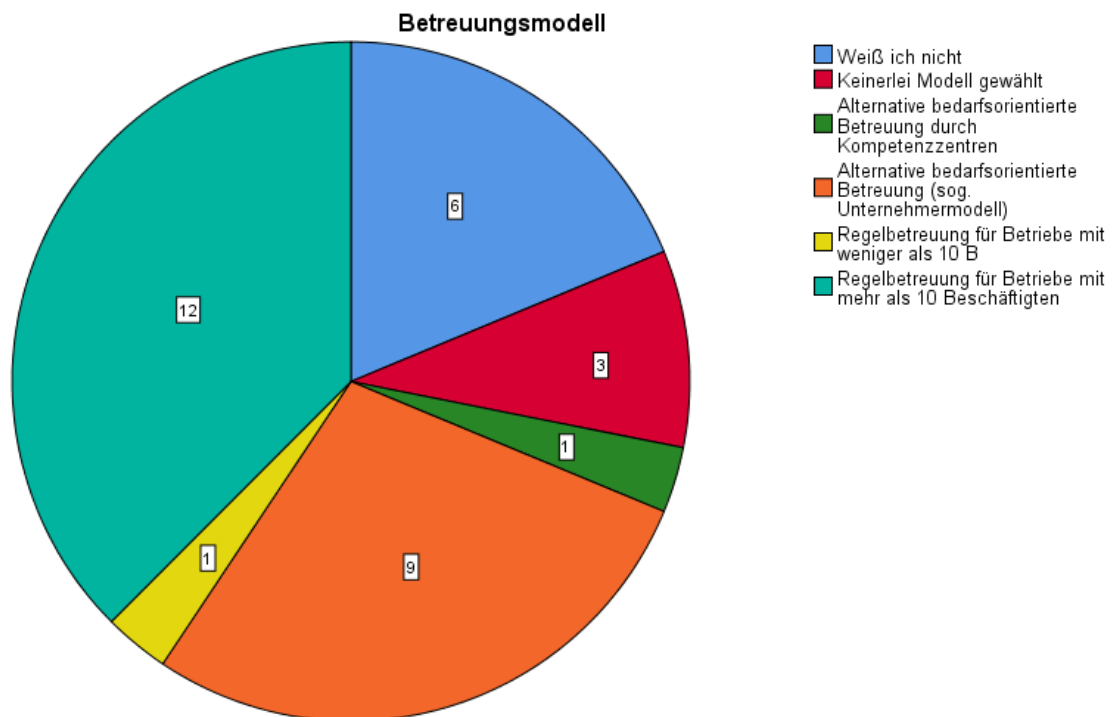
Arbeitszeitmodelle

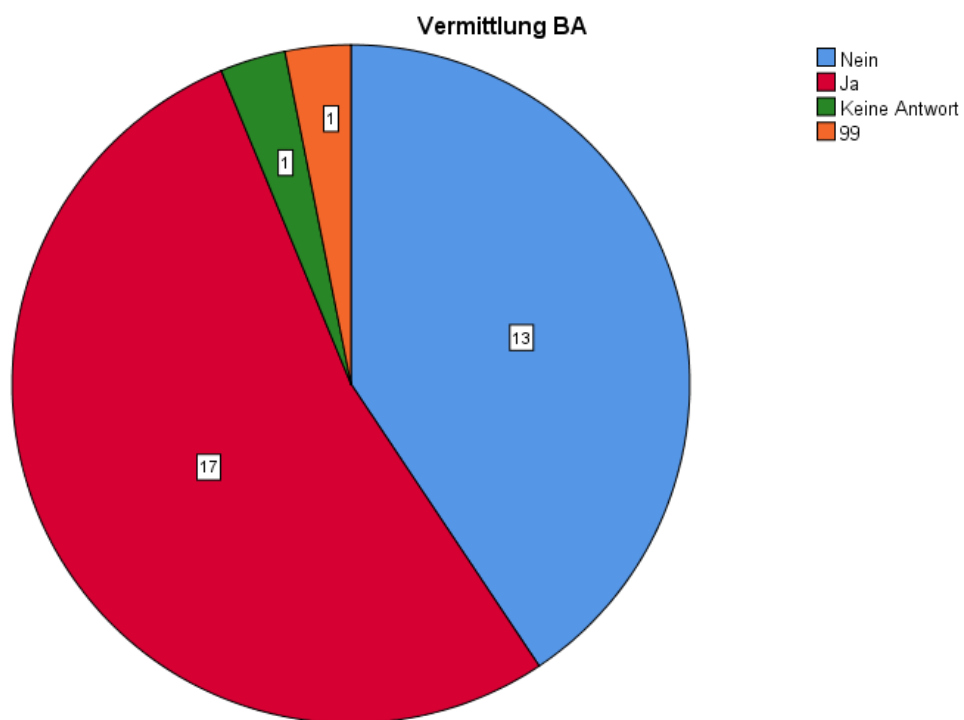
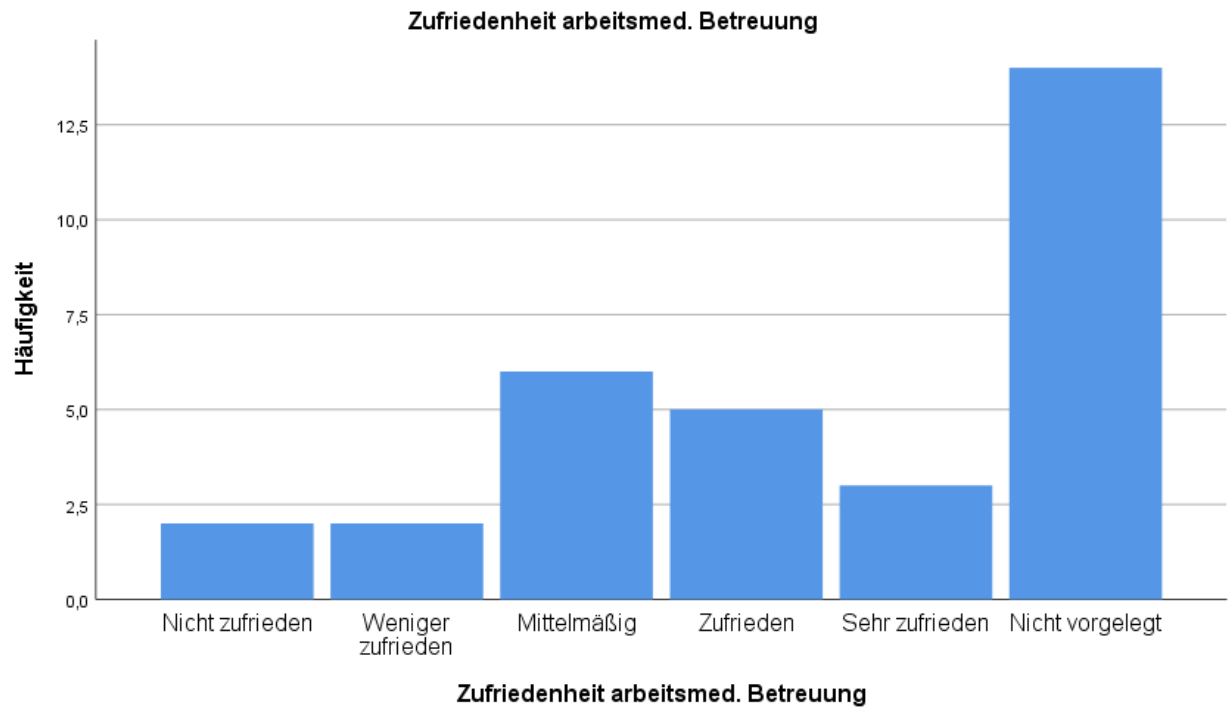


Arbeitnehmervertretung/Betriebsrat

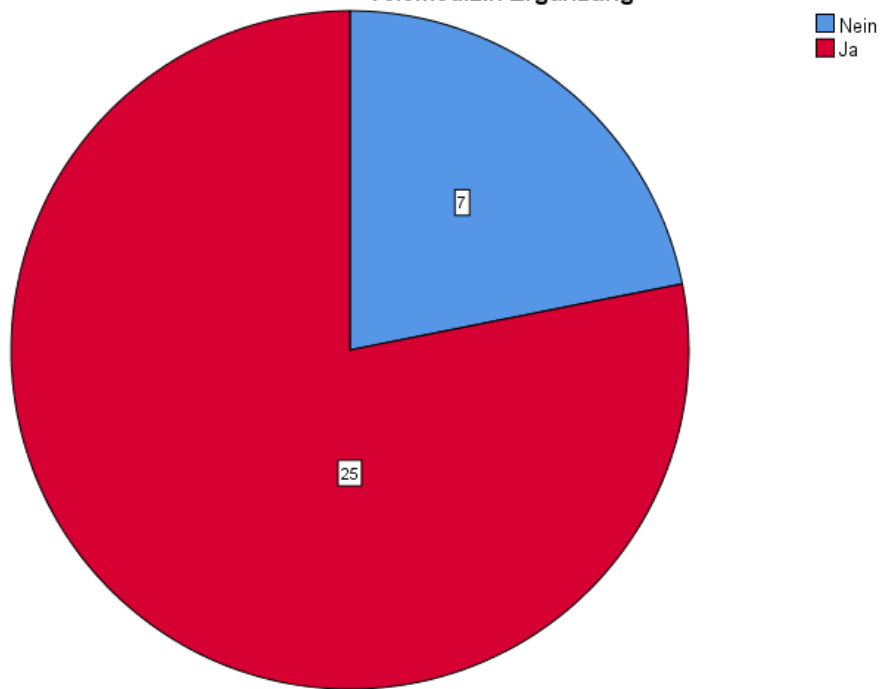


Ergebnisse I – Arbeitsmedizinische Betreuung & Fachkraft für Arbeitssicherheit

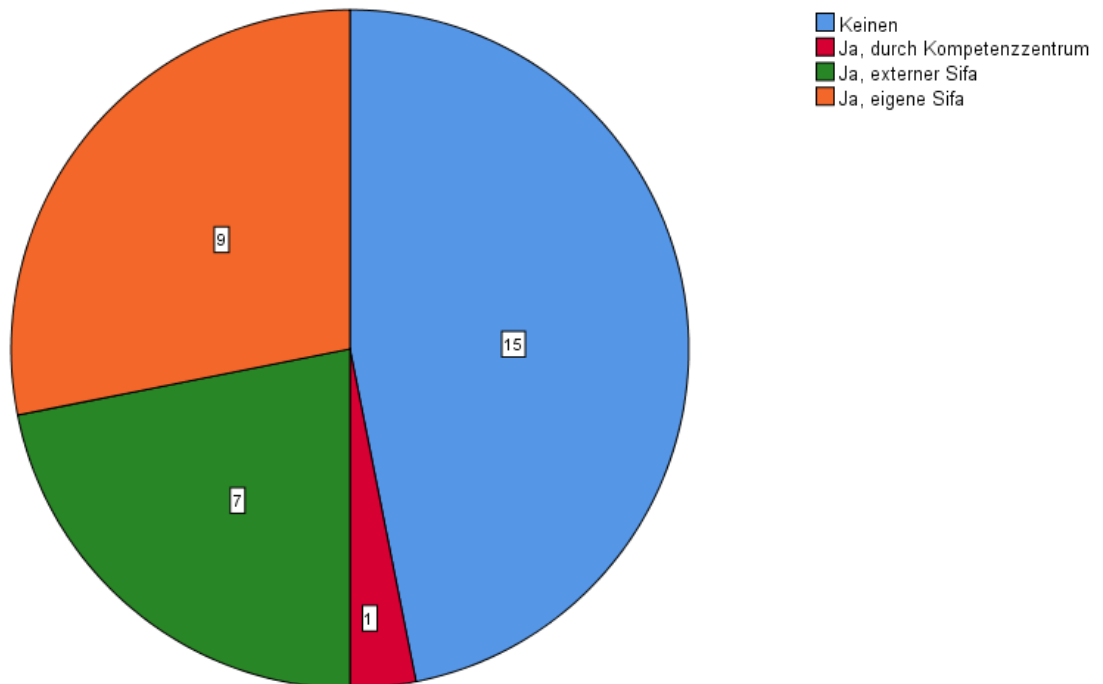




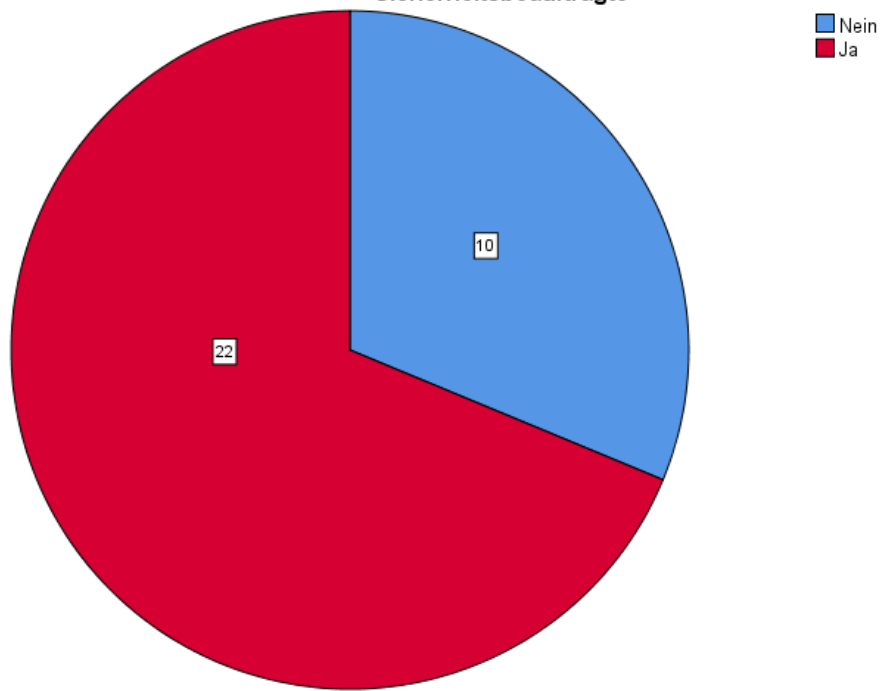
Telemedizin Ergänzung



SifA

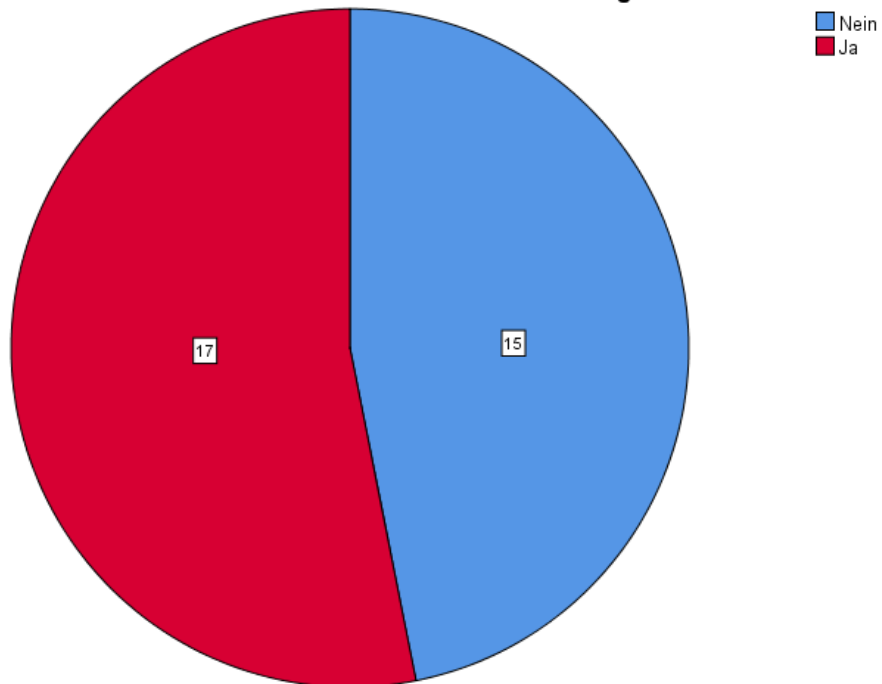


Sicherheitsbeauftragte

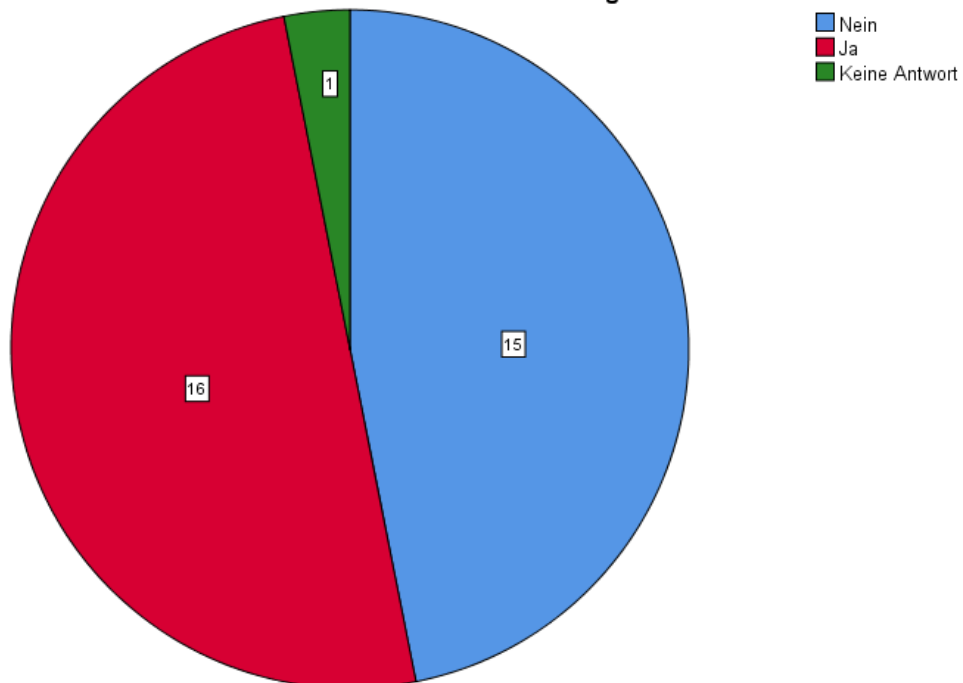


Ergebnisse II – Gefährdungsbeurteilung

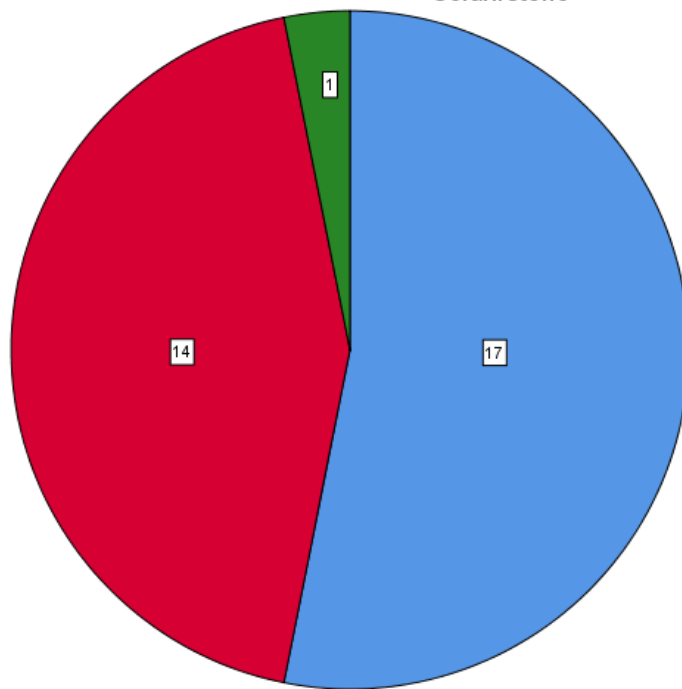
Mechanische Gefährdungen



Elektrische Gefährdungen

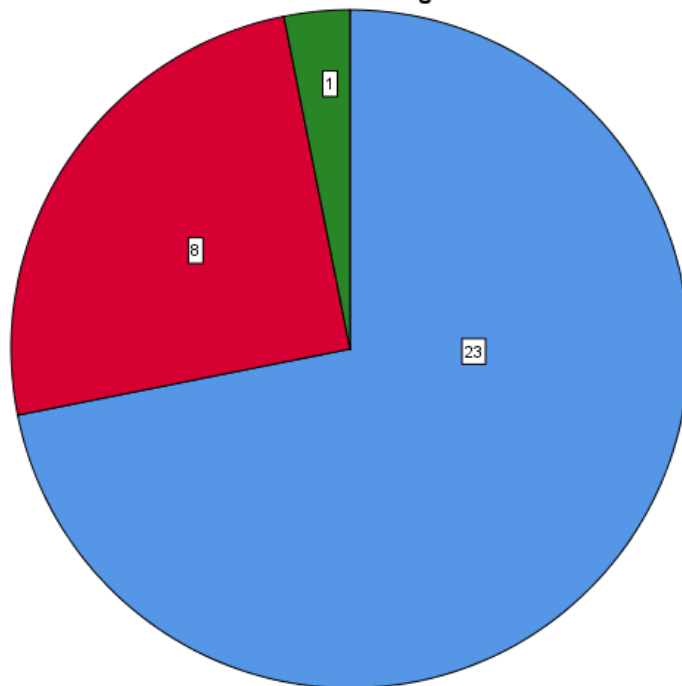


Gefahrstoffe



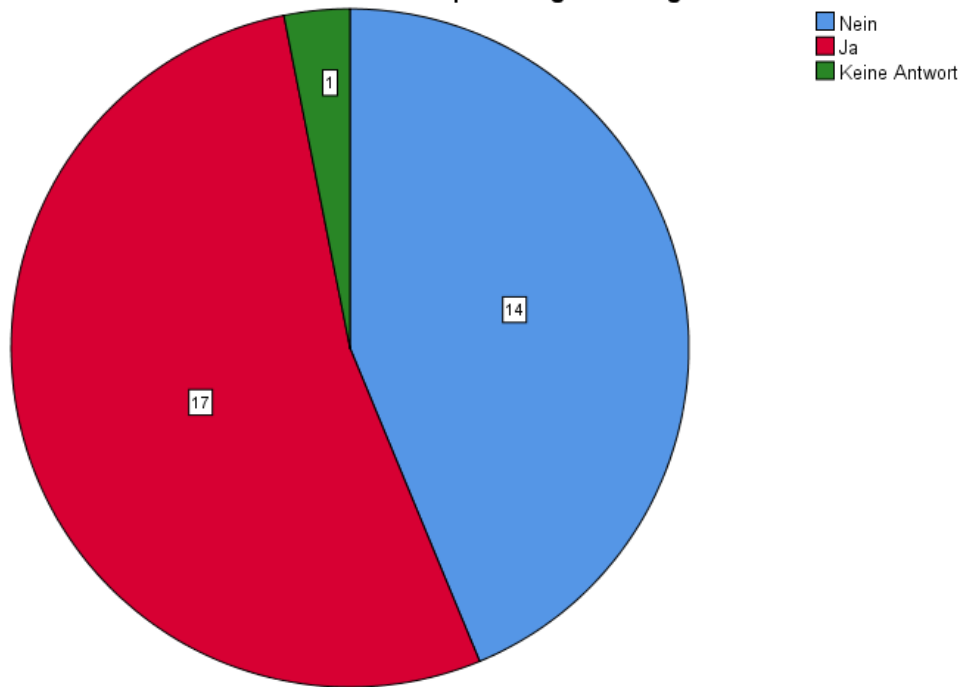
■ Nein
■ Ja
■ Keine Antwort

Biologische Arbeitsstoffe

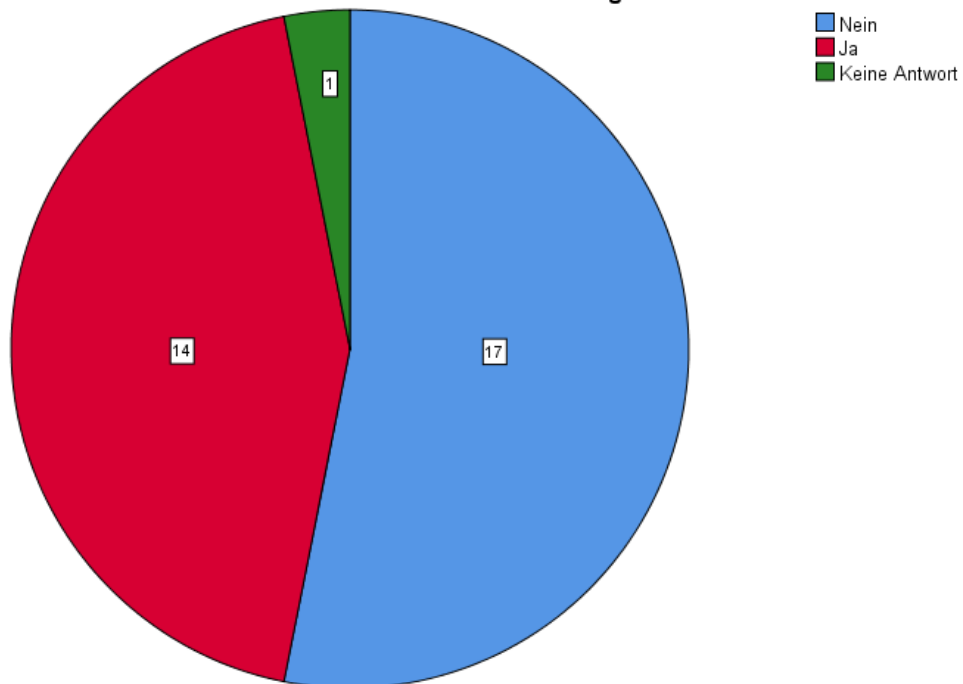


■ Nein
■ Ja
■ Keine Antwort

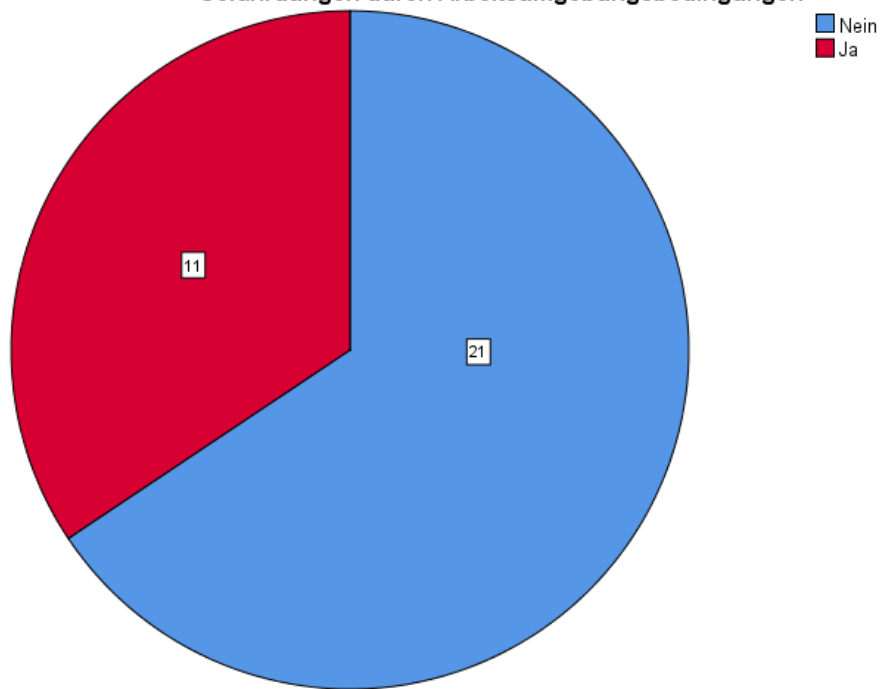
Brand- und Explosionsgefährdungen



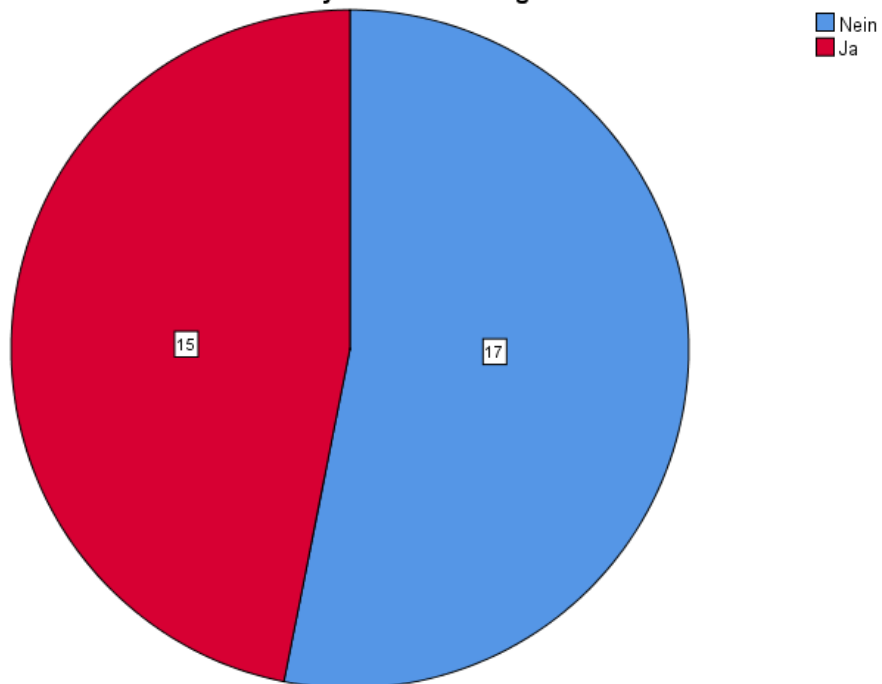
Thermische Gefährdungen



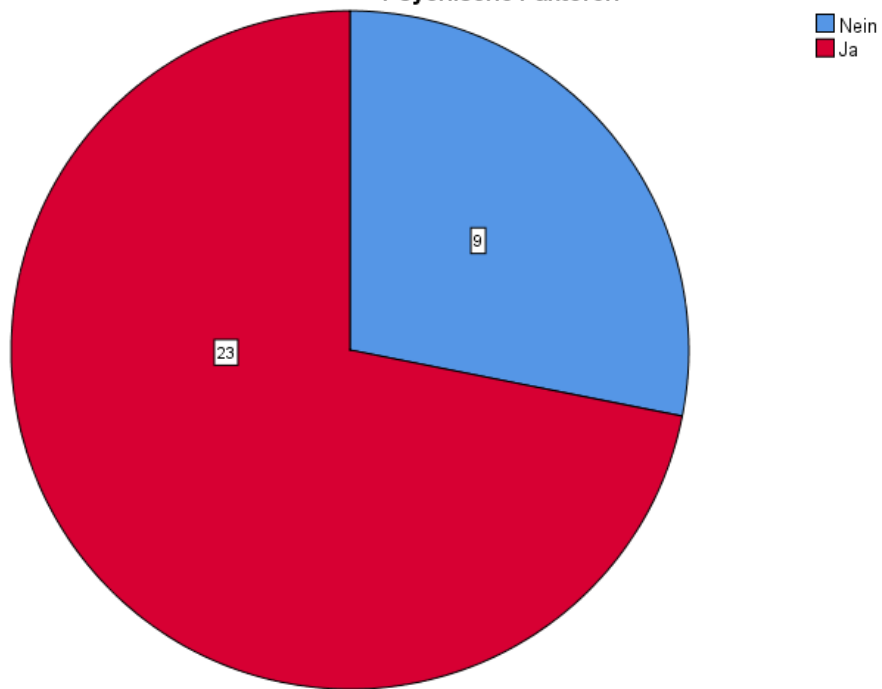
Gefährdungen durch Arbeitsumgebungsbedingungen



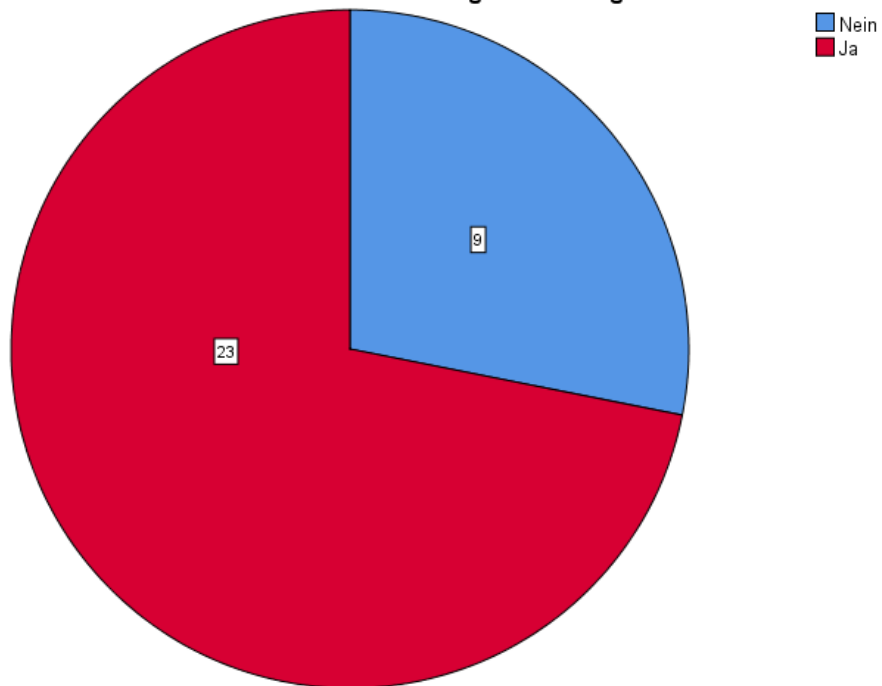
Physische Belastung/Arbeitsschwere



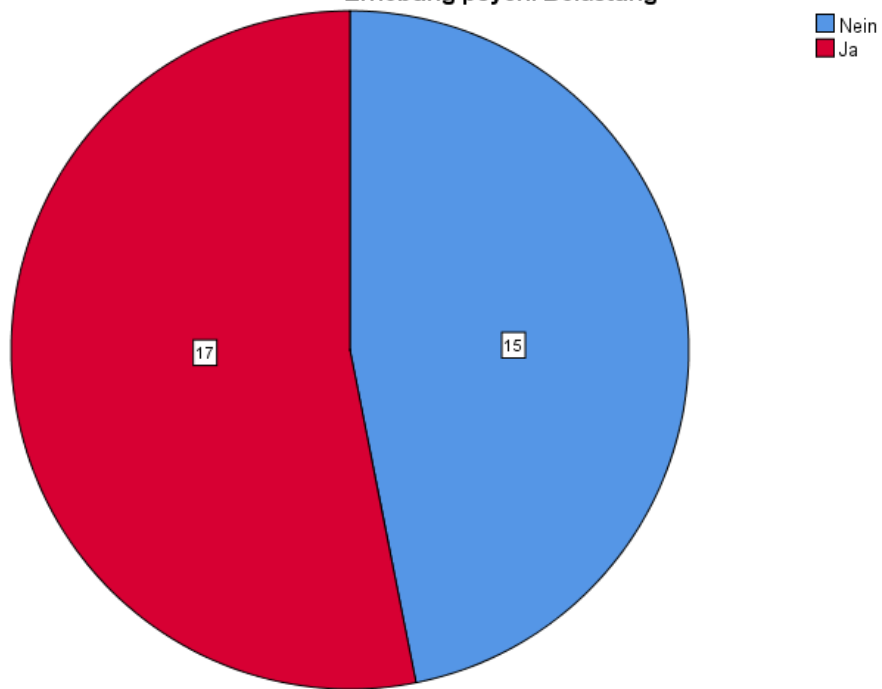
Psychische Faktoren



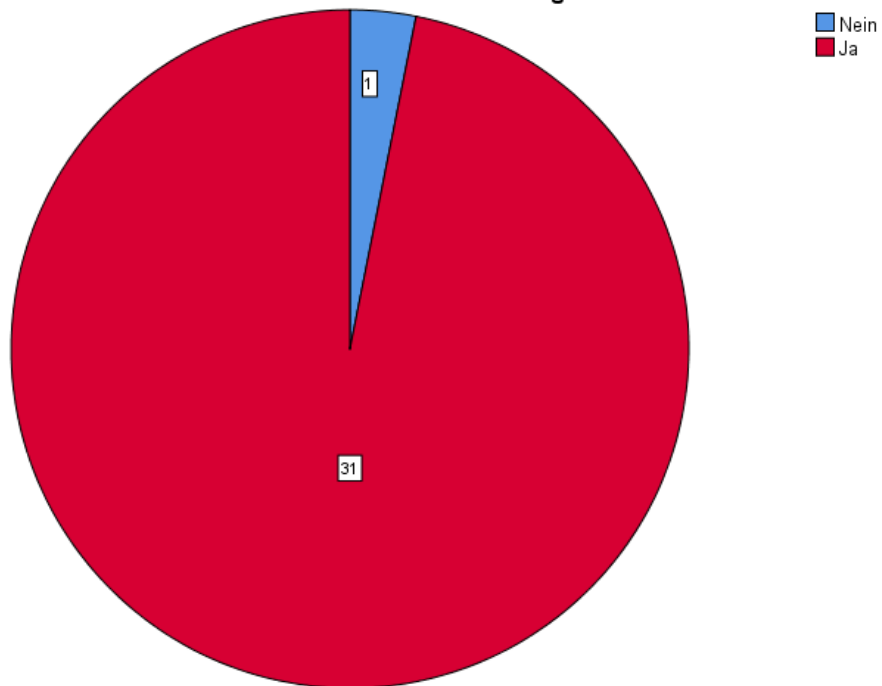
Gefährdungsbeurteilungen



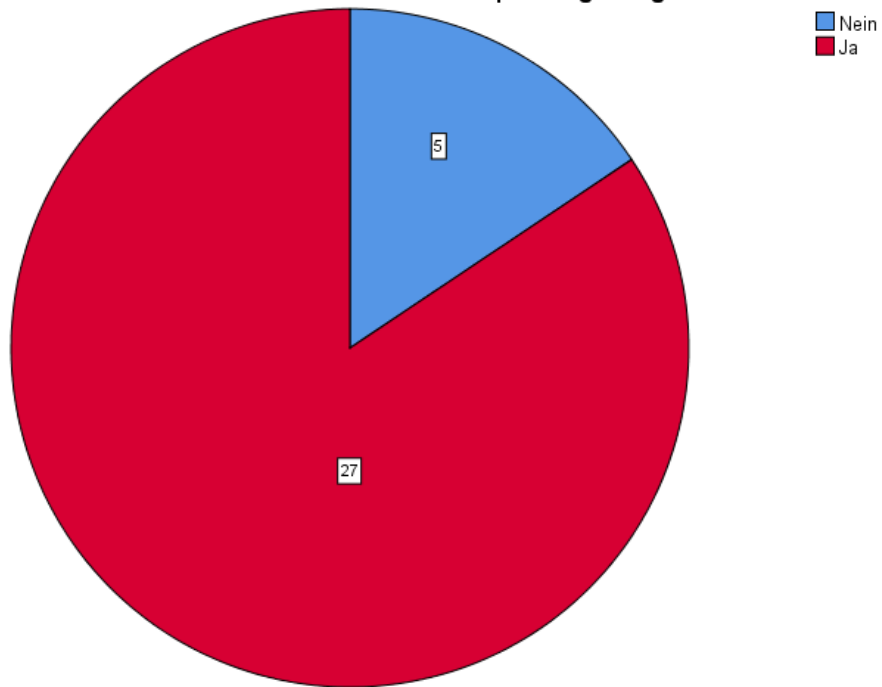
Erhebung psych. Belastung



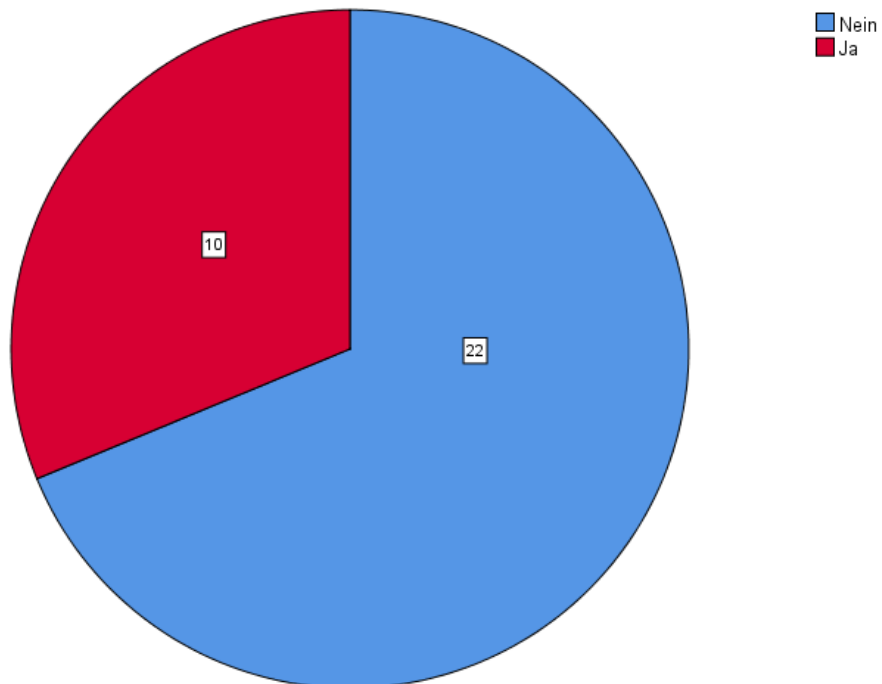
Unterweisungen



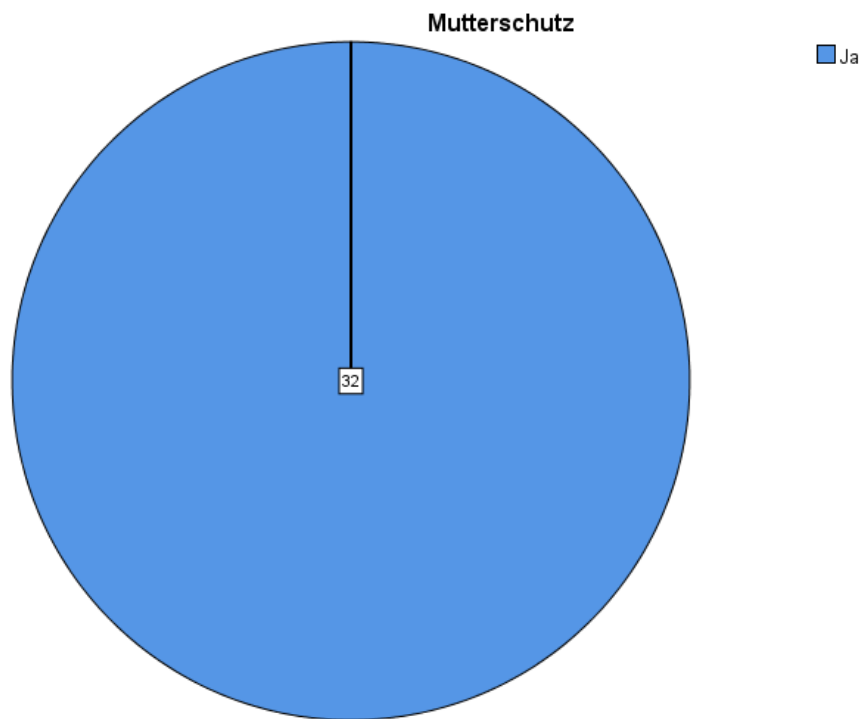
Betriebs-/Arbeitsplatzbegehungen



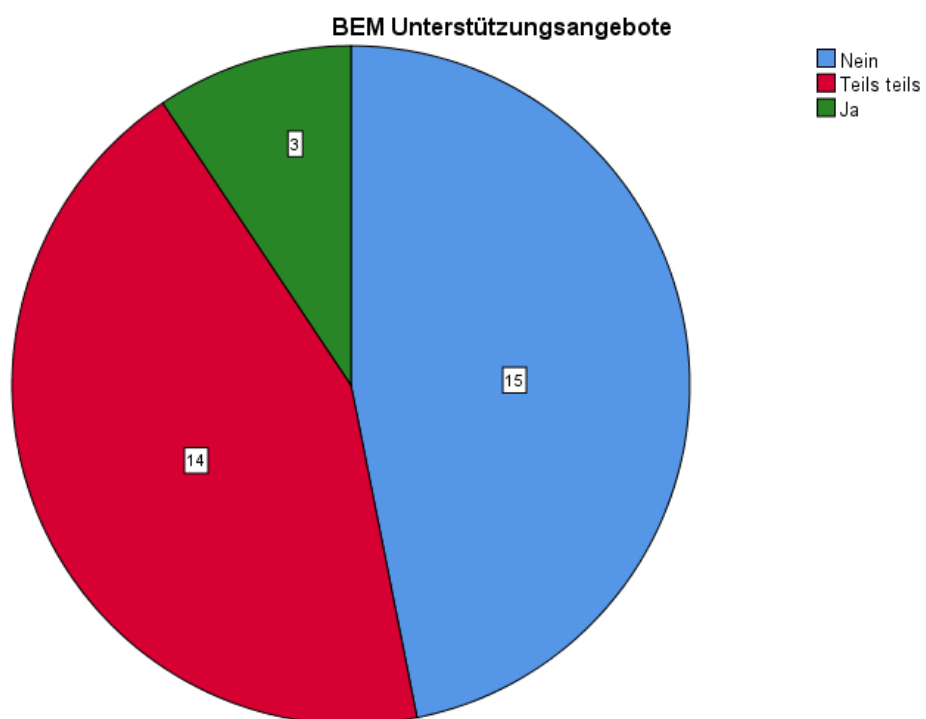
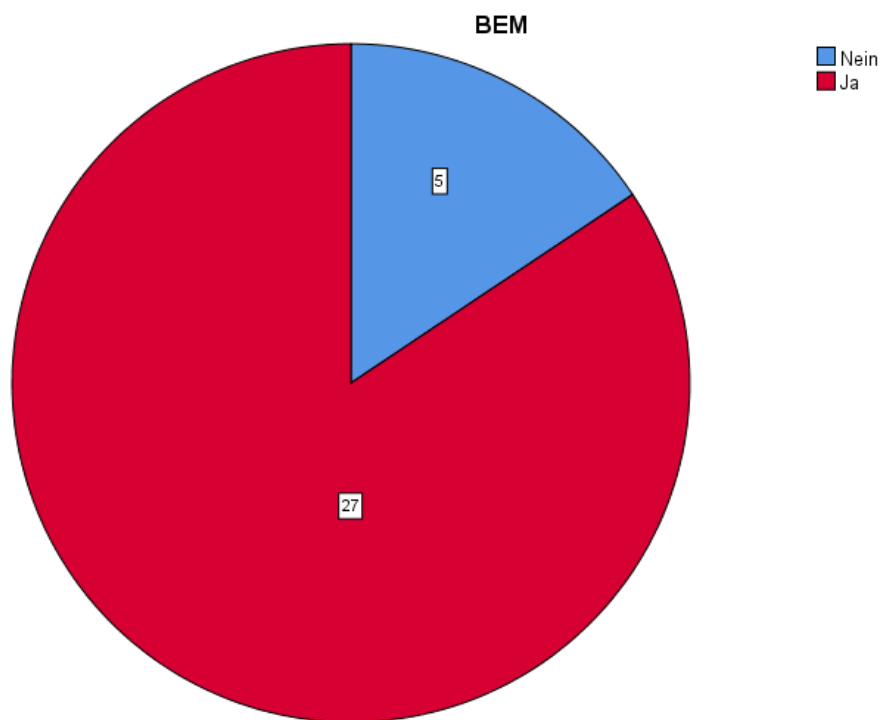
ASA



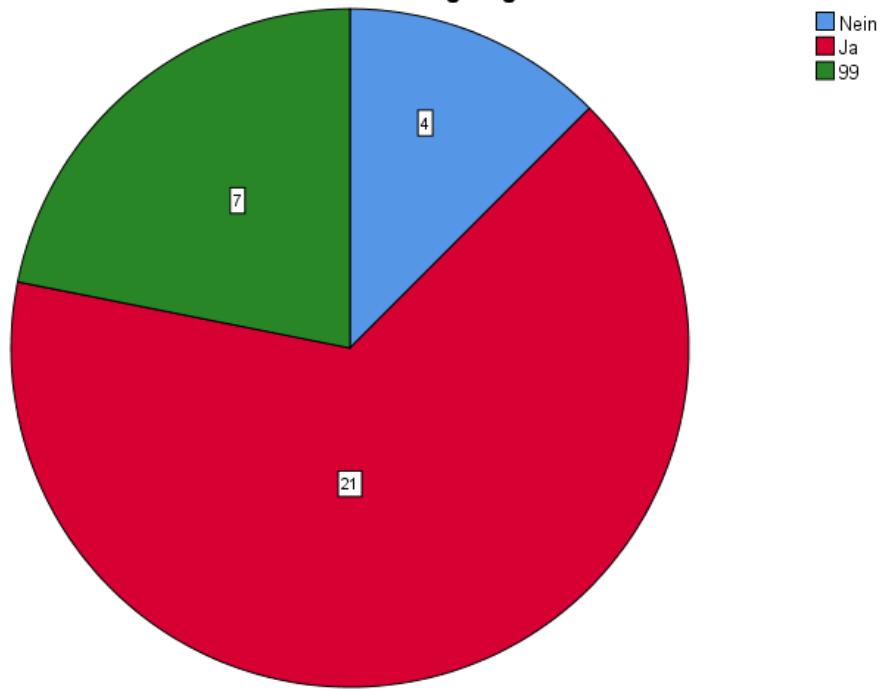
Ergebnisse III – Mutterschutz



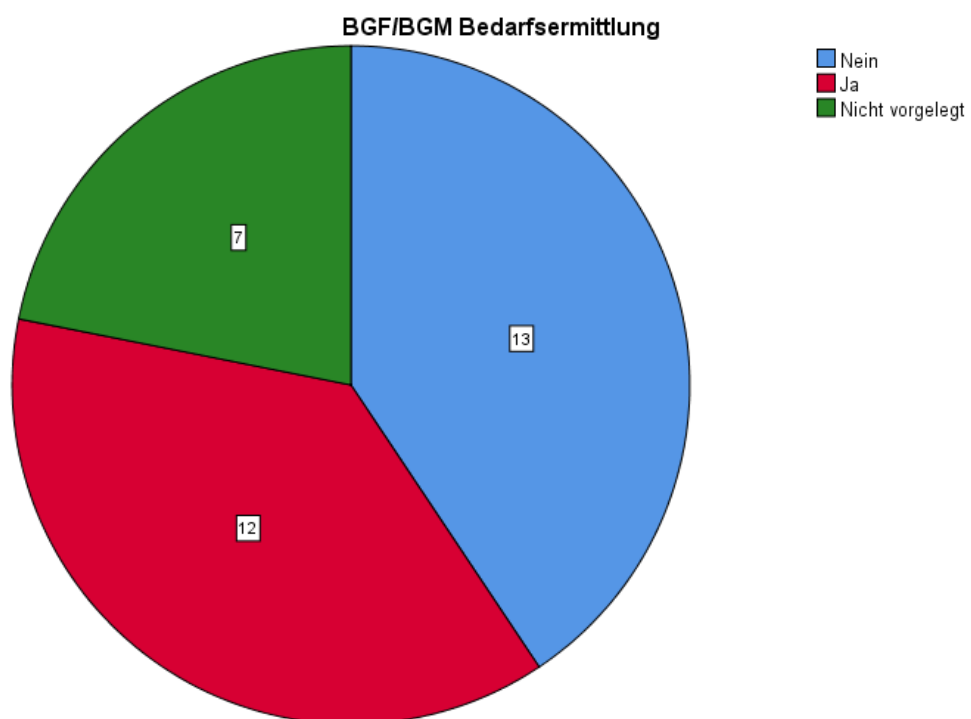
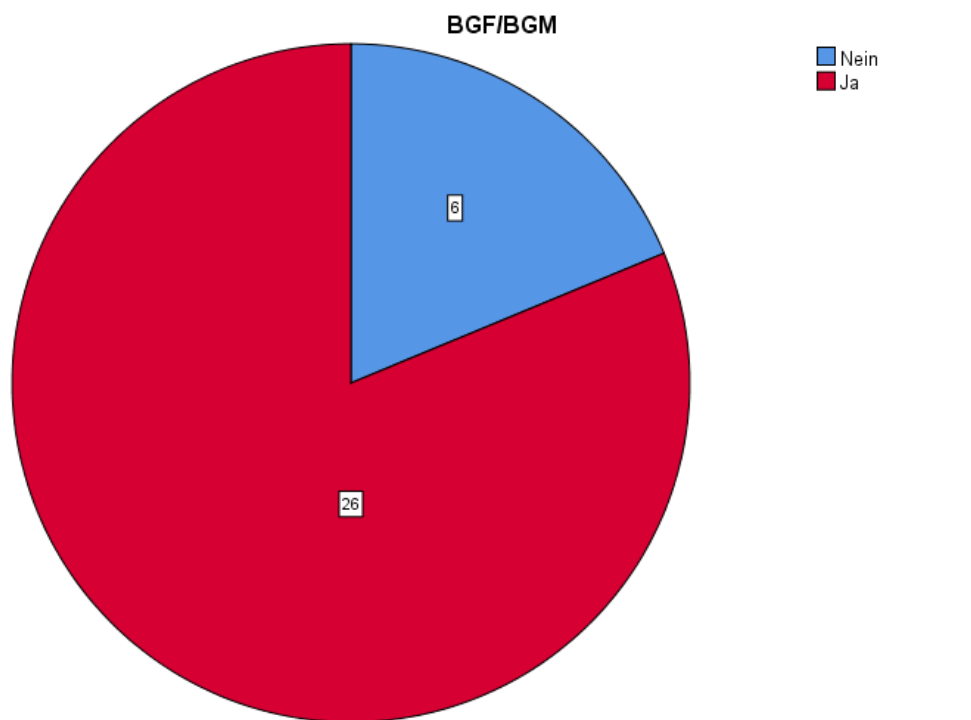
Ergebnisse IV – BEM



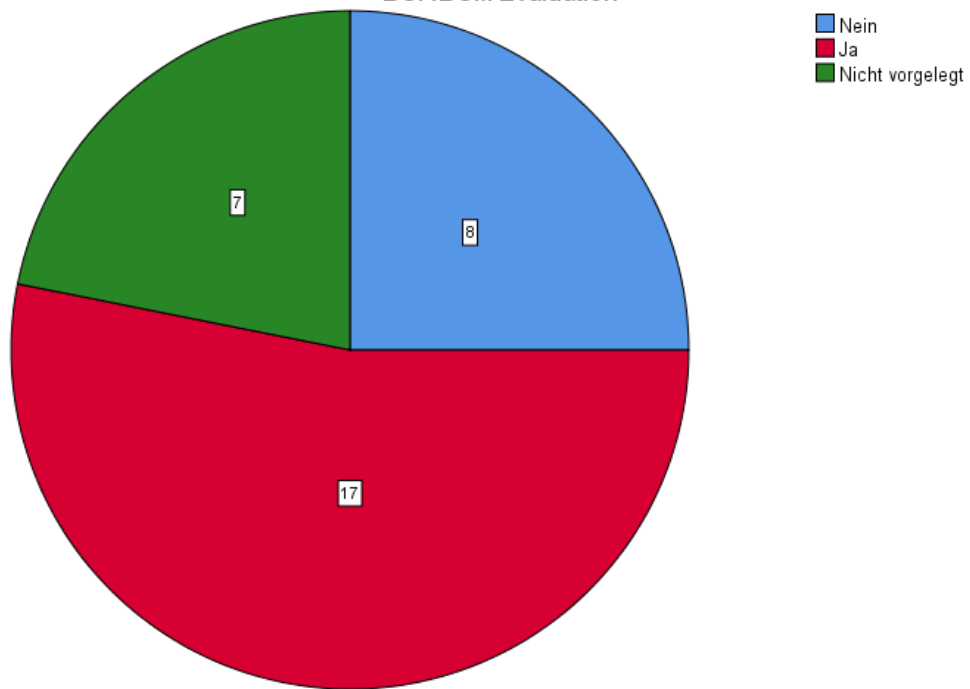
BEM Unterstützungsangebote Netzwerkthema



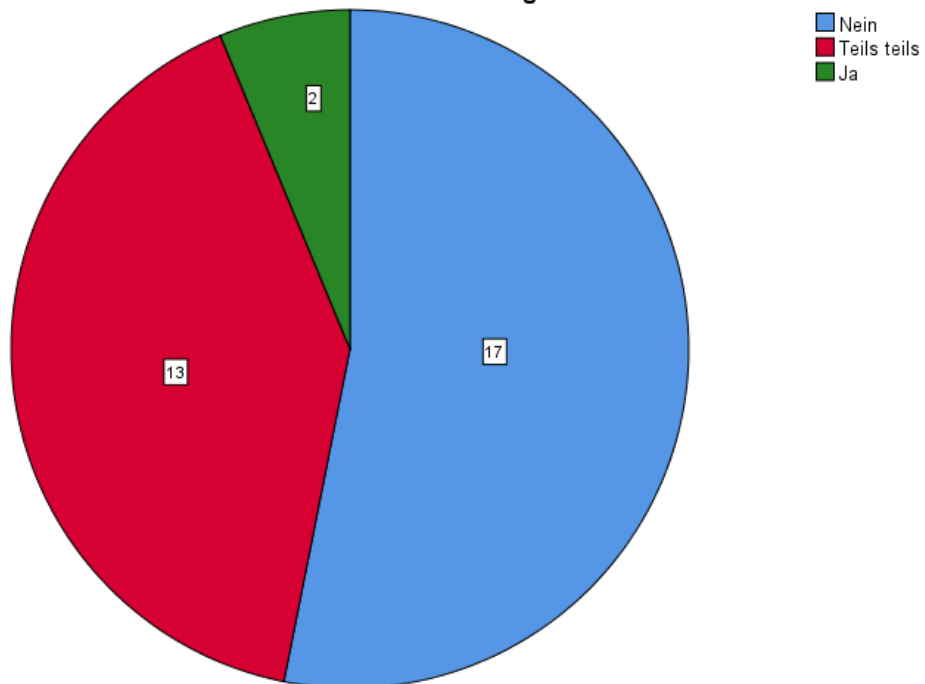
Ergebnisse V – BGF / BGM



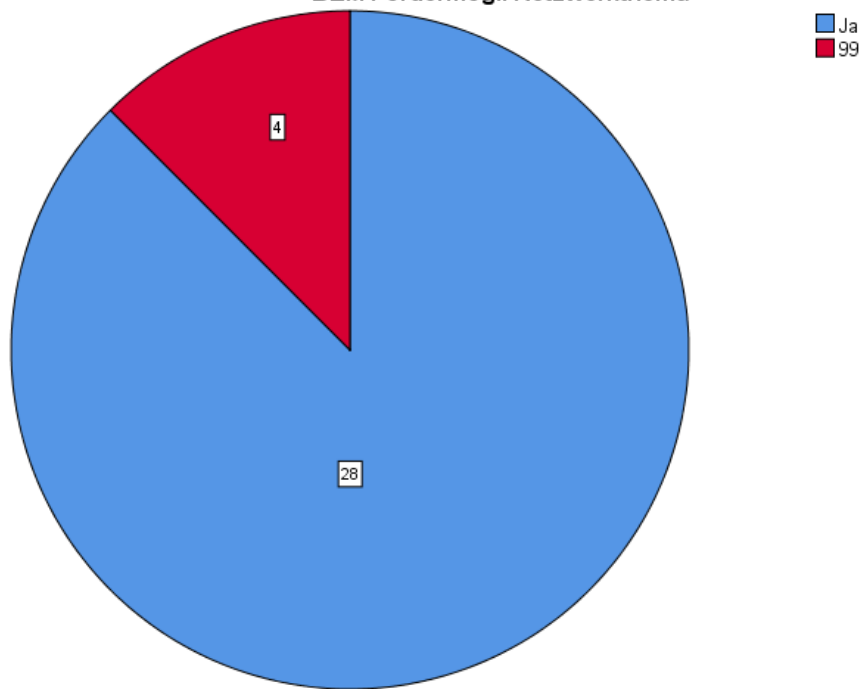
BGF/BGM Evaluation



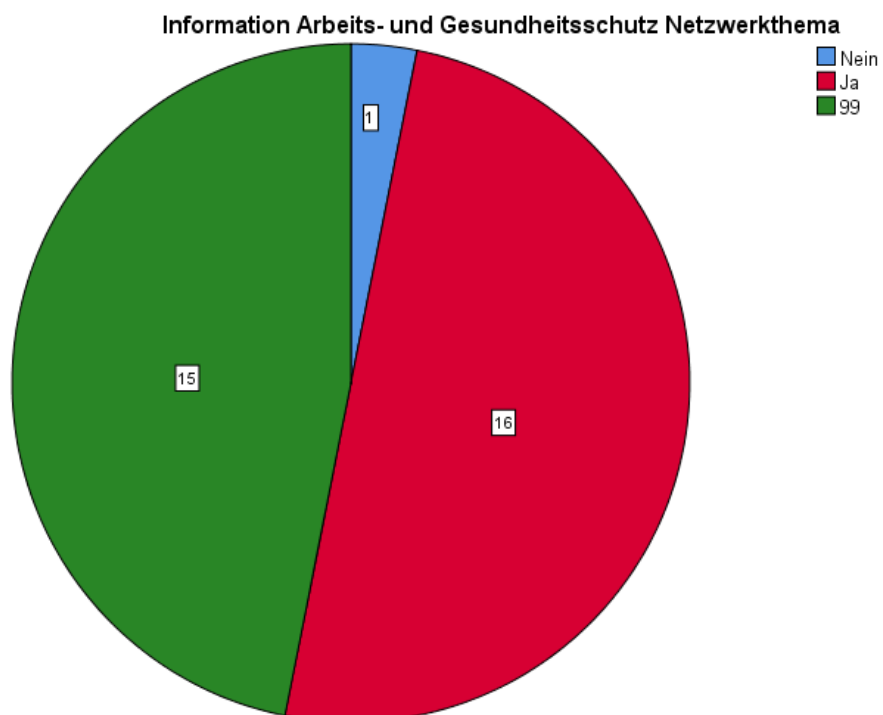
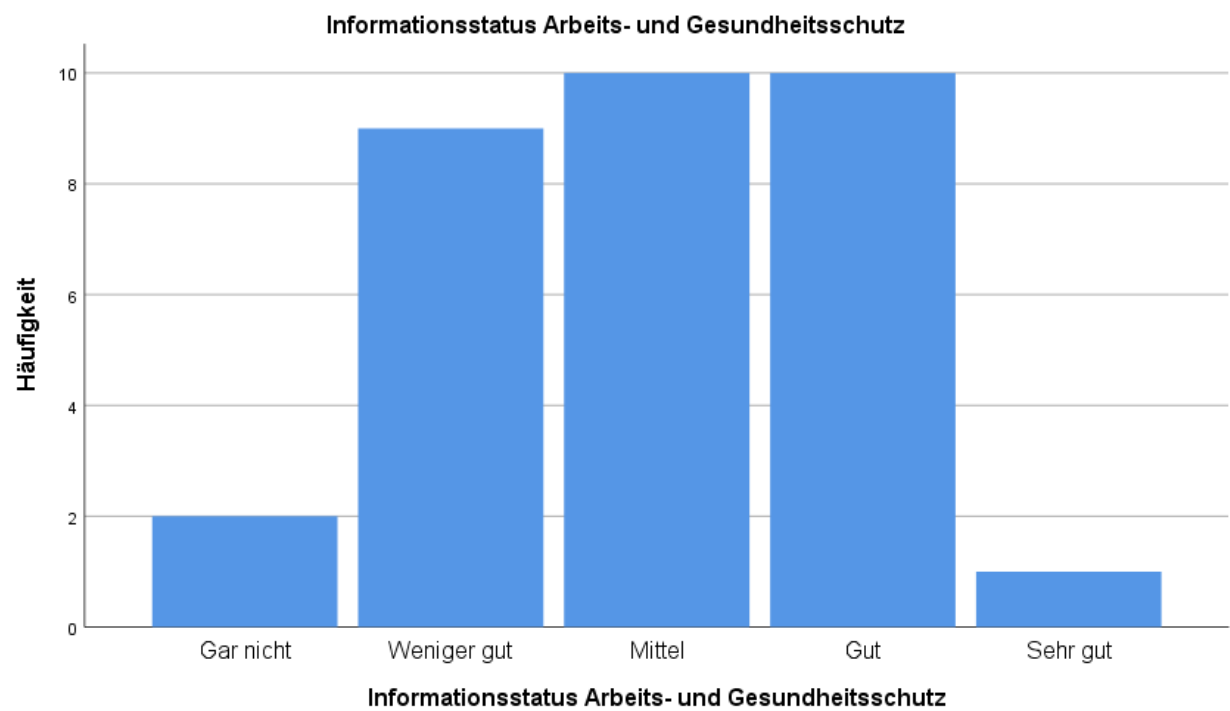
BGF Fördermöglichkeiten



BEM Fördermögl. Netzwerkthema

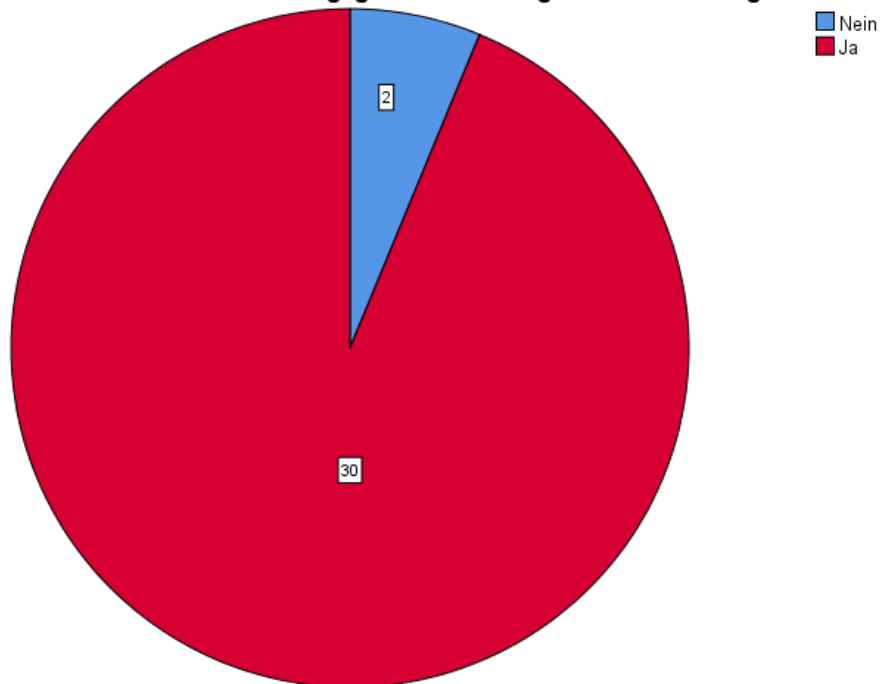


Ergebnisse VI – Arbeits- und Gesundheitsschutz

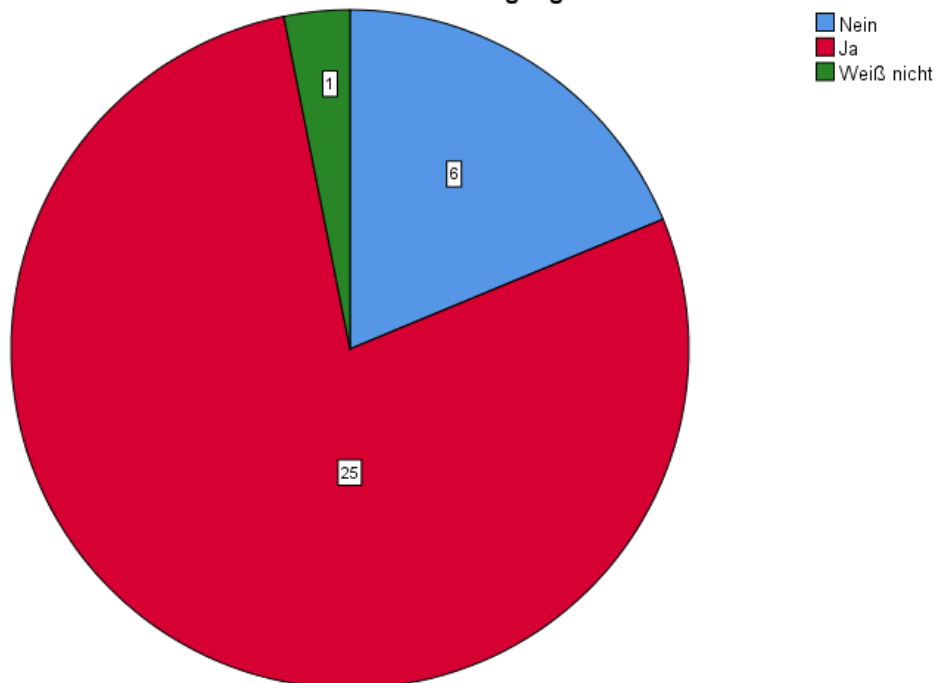


Ergebnisse VII – Allgemeine Fragen

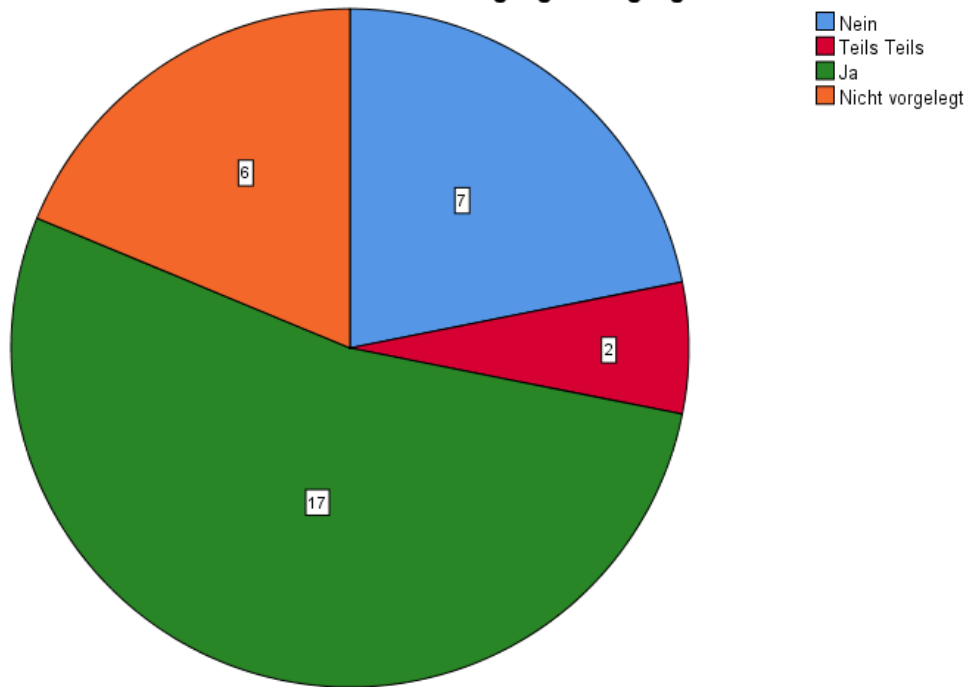
Deckungsgleichheit Meinung Geschäftsführung



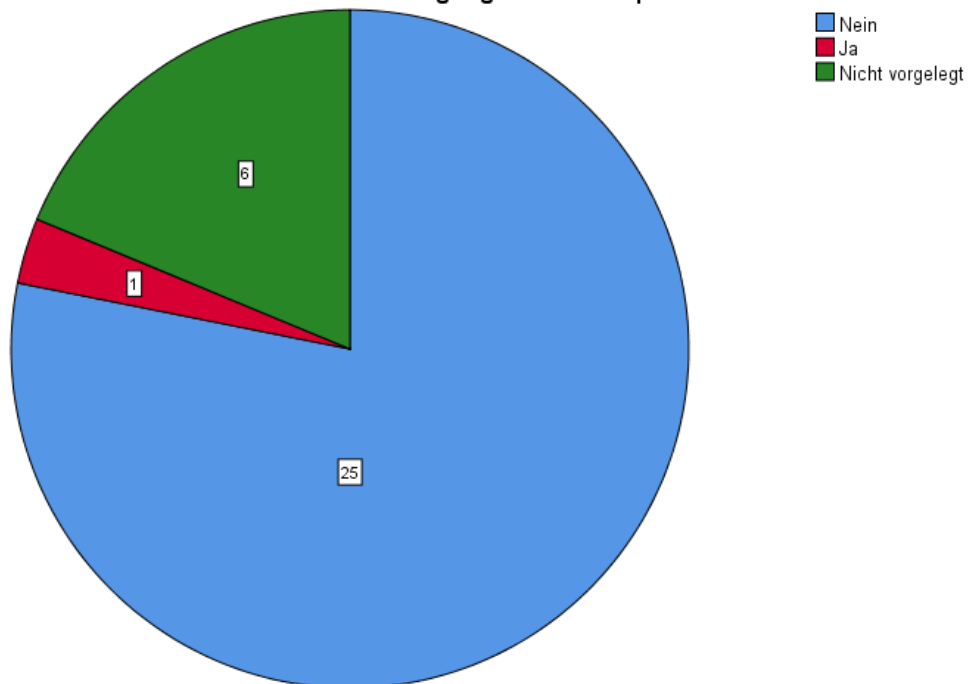
Mitarbeiterbefragung Interesse



Mitarbeiterbefragung PC-Zugang



Mitarbeiterbefragung Verständnisprobleme



Ergebnisse VIII – Gründe für Teilnahme an Unternehmensnetzwerk

Gründe für die Netzwerkteilnahme

- Gegenseitiger Erfahrungsaustausch
- Hoffnung auf Informationsgewinn
- Kennen lernen von konkreten Angeboten zum Umsetzen im Unternehmen
- Beeinflussung der Gesundheit der Mitarbeiter
- Persönliches Interesse am Thema Gesundheit
- Prophylaktisch Handeln
- Erkrankungsfälle von Mitarbeitern
- Hohes Alter der Belegschaft
- Hoher Krankenstand

Ergebnisse IX – Mehrwert von der Teilnahme & Unternehmensziele

Mehrwert von der Teilnahme & Unternehmensziele

- Ideen und praktische Tipps zur praktischen Umsetzung
- Anwenderorientiertes, praxisnahes Wissen
- Voneinander Lernen
- Aufklärung zum Arbeits- und Gesundheitsschutz insgesamt, rechtliche Absicherung
- Gezielte Maßnahmen / Angebote für einen BGM Auf-/Ausbau
- Stärkung der Arbeitgebermarke
- Mitarbeitergesundheit und -motivation
- Krankenquote senken
- Mitarbeiterbindung
- Sicherstellen der betriebsärztlichen Betreuung